

MEERANE WEITER DENKEN.

Das Wahlprogramm der Freien Demokraten Meerane zur Kommunalwahl 2024

Wir erleben auf allen Ebenen unseres Lebens tiefgreifende Veränderungen. Viele Dinge sind nicht mehr selbstverständlich und viele Menschen sind angesichts dieser Herausforderungen unsicher oder unzufrieden. Wir wollen dazu beitragen, dass unsere Stadt die unterschiedlichen Herausforderungen meistert und ein lebenswerter Ort bleibt, der Zukunftschancen für seine Bürger nutzt.

Wir setzen dabei auf eine Bürgergesellschaft mit einem breiten ehrenamtlichen Engagement - ob in Vereinen, Schulen, Kindertagesstätten, Kirchengemeinden oder sozialen Projekten.

Damit Selbstverwaltung in Meerane funktioniert, muss auch unsere Stadt eine ausreichende Finanzierung durch Bund und Land erhalten. Die Übertragung neuer Aufgaben auf Kommunen ohne den Ausgleich der dadurch verursachten Kosten lehnen wir ab.

Die Stadtverwaltung muss sich auch in Zukunft modernisieren, ihre Abläufe besser digitalisieren und auch online für die Bürger einfach zu erreichen sein. Wir wollen das Handeln der Verwaltung weiter möglichst transparent gestalten. Wir haben schon in der laufenden Wahlperiode dazu beigetragen, dass die Vorlagen des Gemeinderates und der Ausschüsse von den Bürgern eingesehen werden können.

Wir wollen die Verwaltung nicht weiter wachsen lassen, sondern effizienter gestalten. Regelungen, die überholt sind oder keine praktische Bedeutung haben, müssen abgeschafft werden.

WAS UNS WICHTIG IST

WIRTSCHAFT UND FINANZEN

Die **Ansiedlung von Unternehmen und die Schaffung von Arbeitsplätzen** sollen auch in Zukunft weiter möglich bleiben, wobei wir für eine breiter aufgestellte Wirtschaftsstruktur eintreten, die nicht nur von einer Branche abhängig ist. Vielmehr sollen auch Flächen in der Stadt für mittelständische und kleine Unternehmen nutzbar gemacht werden.

Einzelhandelbetriebe wollen wir in der Stadt und nicht am Stadtrand sehen. Die Vitalisierung der Innenstadt sollte mit Vorrang angegangen werden. Dafür müssen Regelungen, die dies verhindern entfallen, weshalb wir Sondernutzungsgebühren für die gastronomische Nutzung von Verkehrsflächen abschaffen wollen. Dies würde Chancen für eine belebte Innenstadt erhöhen.

Die kommunalen Finanzen müssen der Kommune voll zur Verfügung stehen und sparsam sowie wirkungsvoll eingesetzt werden. Eine Erhöhung der Kreisumlage zu Lasten der Stadt ohne zwingenden Grund lehnen wir in der Stadt und im Kreistag ab.

Verkehr

Trotz Bahnhof und seiner Lage unmittelbar an der Autobahn A4 und der Bundesstraße 93 ist die Erschließung Meeranes nicht zukunftsfähig. Die **Anbindung an das Schienennetz der S-Bahn** und erst Recht des Fernverkehrs sind völlig unzureichend. Die Erreichbarkeit der umliegenden Städte und Zwickaus mit öffentlichen Verkehrsmitteln müssen kurzfristig deutlich verbessert werden.

Die Verkehrswege in der Stadt sind teilweise auch jetzt noch stark sanierungsbedürftig, weshalb wir ein **kommunales Sanierungskonzept** für unsanierte Straßen fordern, das auch die Nutzbarkeit von Gehwegen für ältere Menschen und ein Konzept für den Ausbau von Fahrradwegen einschließt. Wir wollen die verkehrsbedingte Lärmbelastung im Stadtgebiet reduzieren.

Das Verkehrsaufkommen mit Lastwagen wird weiter steigen, weshalb wir die Einrichtung von LKW - Stellflächen für das Gewerbegebiet anstoßen wollen. Dies gilt auch für die Ausweisung von Ladesäulen für Elektrofahrzeuge.

Bildung, Soziales und Kultur

Vielfältige Bildungseinrichtungen in unterschiedlicher Trägerschaft sind ein Gewinn für die Bürger und die Stadt, dies fängt bei Kindertagesstätten an und geht über Grundschulen und weiterführende Schulen, die wir erhalten wollen.

Daneben brauchen wir neben den Angeboten der Vereine auch **kommunale Freizeiteinrichtungen** für Kinder und Jugendliche, die weiter zusammen mit dem Landkreis gefördert werden müssen.

Die **Sanierung der Stadthalle** ist ein wichtiger Schritt zum Erhalt und Ausbau eines umfangreichen Kulturangebotes. Die FDP hat auch dafür gesorgt, dass erhebliche Mittel des Bundes in den nächsten Jahren dazu verfügbar sind. Die Fördermittel des Kulturräumes sollen weiter für unsere kulturellen Einrichtungen, Kunsthause, Stadtbibliothek und ein neu konzipiertes Museum genutzt werden.

Umwelt, Bauen und Wohnen

Der **Erhalt wertvoller natürlicher Flächen** muss in Zukunft stärker als bisher berücksichtigt werden, weshalb wir den Verbrauch von Landwirtschaftsflächen ohne Arbeitsplatzeffekte ablehnen. Die **Nutzung von früheren Industriebrachen im Stadtgebiet**, insbesondere für Wohnungen sollte verstärkt geprüft werden. Hierunter fällt auch die Sanierung bestehender Bausubstanz und die Schaffung familienfreundlicher größerer Wohnungen.

Der Klimawandel erfordert eine vorausschauende Planung, sei es bei der Bewirtschaftung der stadteigenen Waldflächen, der weiteren Durchgrünung der Innenstadt und Pflege eines artenreichen Grüngürtels oder des fachgerechten Ersatzes abgestorbener Bäume im Gewerbegebiet.

Wir setzen dabei auch auf das Engagement der Bürger bei der Pflege privater Grünflächen und Kleingärten ohne bürokratische Gängelei.

Für ein demokratisches Miteinander

Wir treten für eine lebenswerte Stadt ein, die ihren Einwohnern Bildungs- und Lebenschancen, eine starke Wirtschaft mit zahlreichen Arbeitsplätzen. Lebenswert, das bedeutet auch Mitwirkungsmöglichkeiten der Bürger in der Kommune. Hier setzen wir uns für Transparenz, offene Diskussion, einen respektvollen Umgang miteinander, Fairness und Toleranz ein.

Nur so wird Meerane weiter eine lebens- und liebenswerte Stadt bleiben.

Wir bitten Sie deshalb zur Kommunalwahl:

machen Sie aus Ihrer Stimme eine Stimme der Vernunft,

wählen Sie die Kandidaten auf der Wahlliste der Freien Demokraten, FDP – Liste 5.